



EUROFUN QUALITÄTSREISE

8 Tage / 7 Nächte

ca. 340 Radkilometer

Tourencharakter



Überwiegend Radwege, häufig geschottert.
Zwischen Freising und Abensberg hügelig.

Anreisetermine täglich 18.03. – 23.10.

Saison 1: 18.03. – 31.03. | 09.10. – 23.10.

Saison 2: 01.04. – 09.04. | 24.04. – 14.05. | 18.09. – 08.10.

Saison 3: 10.04. – 23.04. | 15.05. – 21.05. | 29.05. – 31.05. |
19.06. – 30.06. | 21.08. – 17.09.

Saison 4: 22.05. – 28.05. | 01.06. – 18.06. | 01.07. – 20.08.

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Regensburg
- Flughafen München
- Öffentliches Parkhaus, ca. EUR 10,- bis EUR 20,-/Tag

Preise

Buchungscode	DE-BYRRR-08X
Saison 1	599,-
Saison 2	699,-
Saison 3	749,-
Saison 4	799,-
Zuschlag EZ	229,-
Leihrad	89,-
Elektrograd	199,-

Hotels im 3***-Niveau

Zusatznächte

	GP	EZZ
Regensburg	59,-	29,-

Detailinfo

- Zusatznächte können in jedem Etappenort gebucht werden. Preise auf Anfrage.

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Schifffahrt Weltenburg – Kehlheim inkl. Rad
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Bayerische Hopfentour

HOPFEN UND MALZ – GOTT ERHALT'S.

Die Hallertau zwischen Nieder- und Oberbayern ist das größte zusammenhängende Hopfengebiet der Welt und eine reizvolle Radlerregion. Hier wird seit Jahrhunderten Hopfen angebaut, doch die Landschaft hat ihre Natürlichkeit und ihren Charme bewahrt. Die Flüsse Donau, Isar und Abens locken zu einer erlebnisreichen Rundtour mit der UNESCO-Welterbestadt Regensburg als Start- und Endpunkt. Die traditionsreichen Klosterbrauereien Weihenstephan und Weltenburg bieten das passende Biererlebnis.



4. Tag: Plattling – Landshut (ca. 70 km)

Dicht entlang des Isarufers führt die heutige Etappe. Zeit bleibt für einen Besuch des Erlebnisbades Caprina in Dingolfing. Die herzogliche Residenzstadt Landshut war nicht nur jahrhundertlang bedeutender als München, sondern glänzt auch heute noch mit prächtigen Bauwerken wie der Burg Trausnitz oder der Martinskirche mit dem höchsten Backsteinturm der Welt.

5. Tag: Landshut – Freising (ca. 40 km)

Naturnahe Auenlandschaften prägen die Strecke links und rechts der Isar. In Moosburg befindet sich eine sehenswerte Stiftskirche. Kirchlich geprägt ist auch Freising, 1000 Jahre lang war die Stadt als Residenz des Fürstbistums das geistige Zentrum Bayerns. Mit einer Zusatznacht lässt sich München bequem per Rad oder S-Bahn erkunden.

1. Tag: Anreise nach Regensburg

2. Tag: Regensburg – Straubing (ca. 55 km)

Eine erste Rast lohnt bei Donaustauf mit der Walhalla, einer Nachbildung des Pantheon, die Ludwig I. bis 1842 erbauen ließ. Die Fahrt geht weiter entlang der Donau, die sich nun in großzügigen Mäandern durch die weite Ebene zieht. Ziel ist die Stadt Straubing, die auf keltische und römische Geschichte zurückblicken kann und mit dem Stadtturm ein markantes Wahrzeichen hat.

3. Tag: Straubing – Plattling (ca. 50 km)

Heute zunächst durch Bogen, das wegen seiner im Jahre 1104 gefundenen schwangeren Madonna Berühmtheit erlangte. Anschließend der Donau nach Deggendorf folgend, über den Fluss und zum heutigen Etappenziel in die schöne Stadt Plattling.

6. Tag: Freising – Abensberg/Bad Gögging (ca. 65-70 km)

Nach Norden führt die Tour, durch die Hopfenfelder der Hallertau. Im Kloster Mainburg, das trotz seines Namens nicht am Main, sondern an der Abens liegt, wirken heute noch Paulinerinnen. Sehr schön präsentiert sich die Altstadt von Abensberg, das heutige Etappenziel.

7. Tag: Abensberg/Bad Gögging – Regensburg (ca. 55-60 km + Schifffahrt)

Ab Bad Gögging entlang der Donau zum Kloster Weltenburg. Hier geht es auf ein Schiff und durch den berühmten Donaudurchbruch nach Kelheim. Einen Besuch wert sind auf jeden Fall die Kaiserthermen von Bad Abbach, bevor die Rückreise per Rad nach Regensburg startet.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung